

SOLIDARITY - die Widersprüche globaler Hilfe

Filmabend

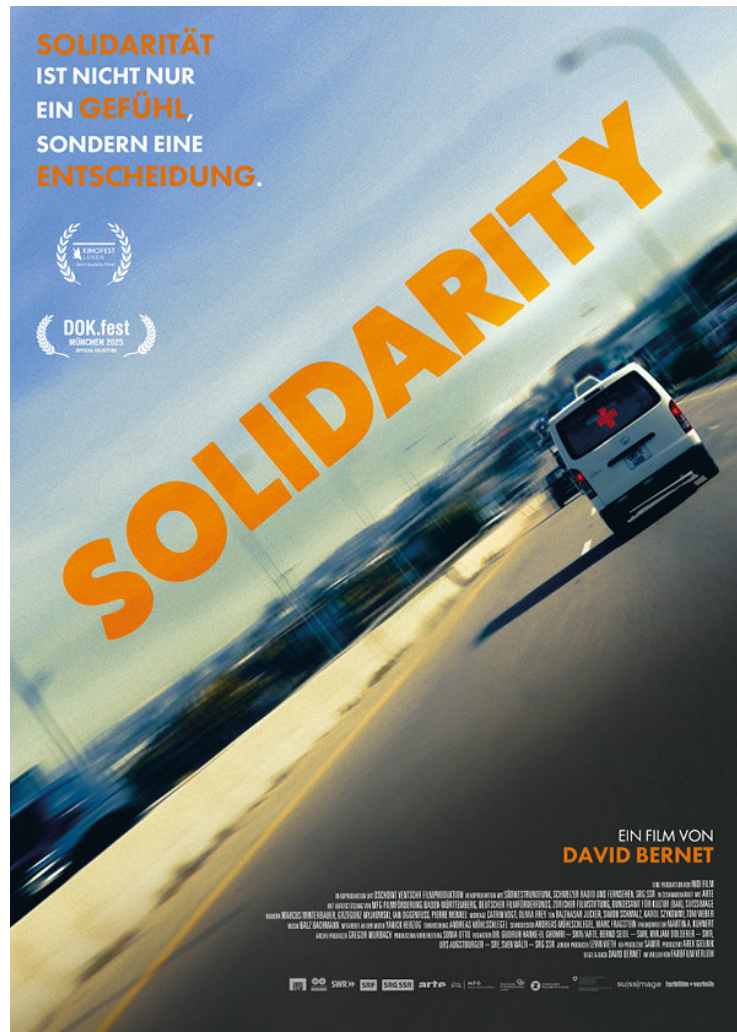
16. Oktober 2026

18:00-20:30 Uhr

Caspar Hedio Haus
Albstrasse 43
76275 Ettlingen

Eintritt ist frei – FSK 12
Deutsch mit englischen
Untertiteln

**Was bedeutet Solidarität?
Solidarität rettet Leben –
aber hilft die Welt allen Men-
schen gleich?**



Der Dokumentarfilm SOLIDARITY (2025) von David Bernet wirft einen Blick hinter die Kulissen der weltweiten humanitären Hilfe.

Der Film begleitet eine Menschenrechtsaktivistin und eine Migrationsberaterin in Polen, Vertreterinnen des UNHCR (Flüchtlingshilfswerk der UNO) in Genf sowie einen Philosophen in Beirut. Die Reise führt von der humanitären Krise an der belarussisch-polnischen Grenze über den Krieg in der Ukraine bis in den Nahen Osten.

Der Film regt zum Nachdenken darüber an, ob das Menschheitsprojekt der weltweiten Solidarität angesichts moderner Krisen neu erfunden werden muss. Der Film zeigt: Manchmal hilft die Welt schnell und gerne. Aber manchmal bleiben die Türen für Geflüchtete geschlossen.

Das Besondere: Im Anschluss an die Vorführung laden wir zu einem exklusiven Gespräch mit dem Regisseur David Bernet ein, um gemeinsam über den Film und die Zukunft der humanitären Hilfe zu diskutieren.

Das Landesbüro der Friedrich Ebert Stiftung freut sich diesen Film in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Landkreis Karlsruhe, dem Caritasverband Ettlingen e.V., dem Caritasverband Bruchsal e.V. und der ev. Johannesgemeinde Ettlingen im Rahmen der Interkulturellen Woche 2026 zeigen zu können.

